Tachertinger GEMEINDEBOTE

An sämtliche Haushalte

EMERTSHAM • PETERSKIRCHEN • TACHERTING

Amtsblatt der Gemeinde Tacherting für alle drei Ortsteile 16. April 2022

Ukraine-Hilfe in der Gemeinde

Aktuell sind zwölf ukrainische Flüchtlinge, davon vier Kinder, in vier verschiedenen Unterkünften in der Gemeinde Tacherting untergebracht. Rund 30 Interessierte aus Vertretern der örtlichen Schulen, Kindergärten, des Jugendzentrums sowie der Gastgeberfamilien von Flüchtlingen trafen sich kürzlich, um ihnen einen möglichst guten (Neu)Anfang in der Gemeinde zu ermöglichen. Seite 4.

Gewässerrandstreifenkulisse für den Landkreis Traunstein

Seit 1. August 2019 gilt nach Art. 16 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) ein Verbot der acker- und gartenbaulichen Nutzung entlang natürlicher und naturnaher Gewässer. Eine Grünlandnutzung ist jedoch weiterhin möglich.
Gewässerrandstreifen leisten in unserer Kulturlandschaft einen wichtigen Beitrag zum ökologischen Zustand aller Gewässer. Sie vernetzen Landschafts- und Lebensräume, schaffen Rückzugsräume für verschiedene Tierarten und vermindern Stoffeinträge von Pflanzenschutzmitteln, Feinmaterial, Düngemitteln aus den Ackerböden in die Gewässer. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 6.

Zukunftsdialog
Heimat.Bayern

„Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ - Bürgerbeteiligung und Bürgerumfrage „Heimatspiegel 2022“

Die Bayerischen Staatsministerien der Finanzen und für Heimat sowie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten führen in Kooperation mit der Bayerischen Staatskanzlei einen breit angelegten „Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ durch - für einen konstruktiven, ideenreichen und visionären Austausch in Zukunftsfragen unserer bayerischen Heimat. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 7 in dieser Ausgabe des Tachertinger Gemeindeboten.

Freizeitpass 2022 des Landkreises Traunstein mit über 100 tollen Angeboten

Seit dem 11. April gilt der neue Freizeitpass des Landkreises Traunstein, der wieder jede Menge Ermäßigungen und Gratis-Eintritte sowie Infos und Tipps für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung bietet. Er richtet sich an Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren und ihre Familien. Mehr auf Seite 14.

1. Treffen des Energiestammtisches in Tacherting

In der Gemeinde soll sich ein Energiestammtisch etablieren. Der Termin für das erste Treffen steht nun mit Freitag, 29. April um 19.30 Uhr im Ristorante Pizzeria don Camillo fest. Zunächst stehen das gegenseitige Kennenlernen und das Festlegen der Rahmenbedingungen wie z. B. Häufigkeit der Treffen, die Schwerpunkte und Vorstellungen im Vordergrund. Die Treffen des Energiestammtisches sind öffentlich, sodass auch Interessierte mit Fragen oder zum Erfahrungsaustausch gerne dazu kommen können. Seite 18.

Zwischenstand bei den aktuell laufenden gemeindlichen Projekten

April 2022 Zwischenstand bei den gemeindlichen Projekten

Baugebiet Grundner Feld II:

Aktuell erfolgt die Abstimmung der Erschließung zwischen dem Städteplaner, dem Erschließungsplaner und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Ende April werden wegen einem erforderlichen Bodengutachten 4 Baggerschürfungen bis 4 m Tiefe durchgeführt.

Baugebiet Leitner Feld:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24.03.2022 beschlossen, alle Randgrundstücke an die Bewerber mit den meisten Punkten zu vergeben. Die Vergabe erfolgt im April 2022 in einem Losverfahren.

Deichneubau in Wajon:

Mit dem Bauvorhaben wurde Mitte September begonnen. Die Bauarbeiten werden nach Auskunft des Wasserwirtschaftsamtes ca. 10 Monate dauern.

In den nächsten Wochen erfolgt die Begrünung des eigentlichen Dammbauwerks, das Ansähen der Heuwiesen und die Anlage der Ausgleichsmaßnahmen wie Tümpel und kleine Biotope.

Grund-/Hochwasser:

In der Sitzung des Gemeinderats am 24.03.2022 wurde beschlossen, das Gutachten um den nördlichen Teil der Alz bis zum Kraftwerk an der Feichtener Brücke zu erweitern. Dazu werden neue Messstellen eingerichtet, um die Auswirkungen des Aufstaus bei Hochwasser auf den Grundwasserspiegel im Bereich Galgenpoint und Tacherting Ost ermitteln zu können.

Feuerwehrhäuser Emertsham/Peterskirchen:

Mit den jeweiligen Kommandanten und Feuerwehrreferenten wurden mögliche Standorte in den beiden Ortsteilen festgelegt und mit dem Landratsamt vor Ort besichtigt. Derzeit werden Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt.

Bau einer Kinderkrippe:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 04.11.2021 beschlossen, die Planungen für den Bau einer Kinderkrippe und zumindest für eine weitere Kindergartengruppe auf dem Grundstück des Pfarrkindergartens St. Maria voranzutreiben.

Bau des Radweges von Tacherting nach Emertsham (1. Bauabschnitt bis Watzing):

Bis auf ein Grundstück konnten zwischenzeitlich alle erforderlichen Flächen erworben werden. Mein Dank geht an alle Grundeigentümer, die diese Maßnahme unterstützen und ihren Grund dafür zur Verfügung stellen. Letztlich kommt der Radweg im Interesse der Sicherheit Allen zu Gute!

ISEK:

Der Abschlussbericht durch das Büro SCHIRMER Architekten + Stadtplaner GmbH ist erstellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der gemeindlichen Homepage. In der GR-Sitzung am 10.02.2022 wurden die Sanierungsgebiete für Tacherting und Emertsham festgelegt und die entsprechenden Satzungsentwürfe gebilligt. Diese sind nun im vorgeschriebenen Beteiligungsverfahren.

Erneuerung der Trinkwasserleitung an der B 299:

Die Trinkwasserleitung von der Einfahrt ins Gewerbegebiet entlang des Radweges und der B 299 Richtung Wiesmühl wird erneuert. Die Arbeiten dazu haben bereits begonnen.

Nutzung des Reitmeier Saales:

Aktuell sind wir im Austausch mit dem Landratsamt und den ausführenden Firmen, unter welchen Voraussetzungen der Saal des Gasthauses Reitmeier wieder für die Öffentlichkeit zugänglich und nutzbar gemacht werden kann.

Kreuzungsumbau in Brandstätt:

Die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn wurde von der Regierung erteilt. Die Maßnahme (Verschwenkung der Straße) wurde ausgeschrieben und der Auftrag vergeben. Die Arbeiten werden am 19.04.2022 begonnen und bis Ende Juni dauern (siehe eigener Bericht mit Skizze).

Hallenbad Tacherting bleibt in den Osterferien geschlossen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Hallenbad Tacherting bleibt in den Osterferien bis einschließlich Sonntag, 24. April geschlossen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr Werner Disterer, Erster Bürgermeister

Die nächste Ausgabe des Gemeindeboten erscheint am Montag, 16. Mai

Redaktionsschluss: Mittwoch, 4. Mai

Infos der Gemeinde

Ohne Zusammenhelfen wird´s bei der Ukraine-Hilfe nicht gehen - Helferkreis für jeden Ortsteil wäre optimal

Bürgermeister Werner Disterer hat kürzlich zu einem informativen Austausch bezüglich der Ukraine-Krise in das Gasthaus Reitmeier eingeladen. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen der Hauptverwaltung Christin Klug und Elke Zimmermann, dem Geschäftsführer Martin Beringhoff, sowie zweiten Bürgermeister Hubert Pilgram erläuterte Bürgermeister Disterer die Themen, die für alle Helfer, wie auch den ankommenden Flüchtlingen wichtig sind. Zu rund 30 Interessierten waren auch Vertreter der örtlichen Schulen, Kindergärten, des Jugendzentrums sowie der Gastgeberfamilien von Flüchtlingen anwesend. Im regen Austausch konnten fast alle Fragen beantwortet oder Lösungen gefunden werden.

Aktuell sind zwölf ukrainische Flüchtlinge, davon vier Kinder, in vier verschiedenen Unterkünften in der Gemeinde Tacherting untergebracht. Die Ankömmlinge sind hauptsächlich Mütter mit Kindern und ältere Personen. Die Verteilung läuft über die Erstaufnahmestelle in Traunstein. Falls geflüchtete Ukrainer noch nicht registriert sind, sollte dieses schnellstens nachgeholt werden. Auf der Landkreisseite (www.traunstein.com/aktuelles/meldungen/ukraine-krieg) kann man sich vorab über viele anstehende Fragen – Sozialleistungen, Einrichtung eines Bankkontos, Krankenleistungen und vieles mehr – informieren und auch als Gastfamilie registrieren lassen.

Laut Disterer wisse man nicht, wie viele Bürger in der Gemeinde sich bislang zur Aufnahme bereits erklärt haben. Ebenso wenig werde man über eintreffende Flüchtlinge unterrichtet. Die bisher bekannten Ankömmlinge seien aber bestens versorgt. Für eine ältere Frau benötige man eventuell eine andere Unterkunft. Die Kinder können, wie die Schulleiterin der Grund- und Mittelschule Tacherting Barbara Huber erklärte, nun auch die Schule besuchen. Man werde diese nur in bestimmte Fächer einbinden. Vorrangig geht es darum, dass die Kinder aus ihren Trauma geholt und sich unter gleichaltrigen bewegen und erholen können. Weitere Anlaufstellen können das Jugendzentrum, Sportvereine oder auch die Musikschule sein. Wie ein Gastgeber informierte, sei in der Ukraine Schach ein Volkssport. Deshalb sollte man auch in diese Richtung denken. Er habe ein ukrainisches Mädchen, dass musisch sehr begabt sei.

Weitere Themen waren etwa die Mobilität der Flüchtlinge, die Sprachbarrieren oder auch die Möglichkeiten schnell in Arbeit zu kommen. Wie Maria Wimmer berichtete, hätte einer ihrer Flüchtlinge bereits eine Arbeitsstelle, aber es seien die Themen Krankenversicherung und Sozialnummer nicht geklärt. Andererseits seinen viele der ukrainischen Flüchtlinge traumatisiert und benötigen psychologische Hilfe. In solchen Fällen sollten sich die Gastgeber in der Gemeinde an Christin Klug wenden, um fachgerechte Hilfe vermittelt zu bekommen. Unterstützung mit Lebensmitteln und Hygieneartikel bekommt man über die Tafel in Trostberg. Der Kontakt hierzu sei das Bürgerbüro in Trostberg. Besonders wichtig sei, so Disterer, dass sich Personen finden, die altersgerechte Sprachkurse durchführen können. Eventuell finden sich ukrainisch und / oder englischsprechende Bürger dafür. Ebenso brauche man Personen, die Fahrdienste übernehmen können. Insgesamt wäre es hilfreich, wenn sich in allen Ortsteilen ein Helferkreis bilden würde, wo alle Bereiche abgedeckt werden könnten. Disterer zeigte sich zuversichtlich. „Ohne zusammenhelfen, wird´s aber nicht gehen." Wünschenswert wäre ein Netzwerk an Hilfen zusammen zu stellen und sich damit gegenseitig zu unterstützen. Auf der gemeindlichen Homepage ist ein Formular eingestellt, mit dem man sich als Helfer registrieren lassen kann. Aktuelle Informationen zur Ukrainehilfe sind auf der gemeindlichen Homepage unter: https://www.tacherting.de/ukrainehilfe.

Bürgermeister Werner Disterer und Zweiter Bürgermeister Hubert Pilgram beim ersten Helfertreffen im Gasthaus Reitmeier.

Text und Foto: Marianne Herbst

Notrufe und Notdienste

Art	Telefon
Rettungsleitstelle (Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransport)	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Polizeiinspektion Trostberg Vormarkt 38, 83308 Trostberg	Tel. 08621/9842-0 Fax 08621/9842-109
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Krankenbeförderung / Krankentransport	19222
Kreisklinik Trostberg Siegerthöhe 1, 83308 Trostberg	Tel. 08621/87-0 Fax 08621/87-5009
Klinikum Traunstein	Tel. 0861 705-0
Cuno-Niggl-Str. 3, 83278 Traunstein	Fax 0861/705-1650
Krisendienst Psychiatrie Oberbayern Soforthilfe bei seelischen Krisen, täglich von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr	0800 6553000
Apothekennotdienst	Link über aponet.de
Giftnotrufzentrale für Bayern Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München, Ismaninger Straße 22, 81675 München	089 19240
Kartennotrufsperre	116 116

In der Gemeinde Tacherting befinden sich zur Zeit an folgenden Standorten Defibrillatoren, die zur Verwendung im Notfall im Rahmen der jeweiligen Öffnungszeit von Einrichtungen, bzw. Gebäuden zur Verfügung gestellt wurden:

- im Anbau der Raiffeisenbank Tacherting (SB-Raum beim Geldautomaten)
- in der neuen Gemeindeturnhalle (Innenbereich, Haupteingang rechter Hand im Foyer)
- am Bauhofsgebäude (Außenbereich, neben dem Eingang auf der Ostseite)
- am Sport- und Vereinsheim des TSV Peterskirchen (Außenbereich links neben dem Haupteingang in Richtung Sportplatz)
- Fa. Linde AG Schalchen
  2 Defi sind beim Haupteingang Bürogebäude (Besucher) 6 - 16 Uhr offen Mo.-Fr.
  2 Defi sind bei Pforte LKW Zufahrt außer Sonntag (ab 22 Uhr - Schichtbetrieb) immer offen
- Fa. AKR in Unterbrunnham, am Bürogebäude
- Dorfgemeinschaftshaus Emertsham / Musikschule im Eingangsbereich

Infos der Gemeinde

Baumaßnahmen zwischen Tacherting und Reit

Die Energienetze Bayern GmbH & Co. KG starten den Bauauftakt mit einer umfassenden Maßnahme zwischen Tacherting und Reit. Das Infrastruktur-Projekt mit einer gesamten Leitungslänge von ca. 4,2 Kilometer führt von der Wajoner Straße in Tacherting bis zum Ziel Reit. Auf der Strecke über Schalchen Dorf, das Gewerbegebiet Hinterholz und Lengloh befinden sich einige technisch anspruchsvolle Abschnitte, wie die Querung der Bahnstrecke und der Bundesstraße B299 sowie die Verlegung im Wasserschutzgebiet. Vor allem die Querungen der Verkehrsstrecken gehen mit erheblichen Planungs- und Genehmigungsprozessen einher und sind entsprechend zeitaufwändig.

Die umfassende Planung und Bearbeitung der zahlreichen Anfragen begann bereits 2020. Aufgrund der engen Baukapazitäten in 2021 konnte die Leitungsverlegung Ende letzten Jahres nicht mehr vorgenommen werden und kommt nun zeitlich gebündelt zur Ausführung. Das hat den großen Vorteil, dass der Durchführungszeitraum möglichst kompakt bleibt und die Einschränkungen vor Ort so gering wie möglich gehalten werden können.

Im Zuge der Baumaßnahmen werden 42 Netzanschlüsse für Wohnhäuser und 3 Anschlüsse für Gewerbebetriebe mit den dazugehörigen Zuleitungen verlegt. Die hohe Nachfrage an Netzanschlüssen resultiert aus dem hohen Bestand an alten Ölheizungen im Siedlungsgebiet Reit und auf der Strecke. Für Altbauten stellt sich die Umstellung auf andere Energieträger nicht ganz einfach dar, gasförmige Energieträger sind eine schlüssige Alternative. Schon jetzt können die Leitungen für die Lieferung von Biogas und perspektivisch auch von Wasserstoff genutzt werden.

Infos der Gemeinde

Vorabveröffentlichung der Gewässerrandstreifenkulisse für den Landkreis Traunstein

Seit 1. August 2019 gilt nach Art. 16 Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) ein Verbot der acker- und gartenbaulichen Nutzung entlang natürlicher und naturnaher Gewässer. Eine Grünlandnutzung ist jedoch weiterhin möglich.

Gewässerrandstreifen leisten in unserer Kulturlandschaft einen wichtigen Beitrag zum ökologischen Zustand aller Gewässer. Sie vernetzen Landschafts- und Lebensräume, schaffen Rückzugsräume für verschiedene Tierarten und vermindern Stoffeinträge von Pflanzenschutzmitteln, Feinmaterial, Düngemitteln aus den Ackerböden in die Gewässer.

Insbesondere die Gewässerrandstreifen an den vielen kleinen Oberläufen im Landkreis haben eine wichtige Funktion. Für die Unterhaltung Gewässer 3. Ordnung sind nach dem Wasserhaushaltsgesetz die Gemeinden zuständig.

Welche Gewässer unter diese Randstreifenpflicht fallen, wurde von der Wasserwirtschaftsverwaltung landkreisweise erarbeitet. Die Hinweiskarten mit den randstreifenpflichtigen Gewässern in der Gemeinde Tacherting sind auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamtes Traunstein seit dem 15.03.2022 veröffentlicht

www.wwa-ts.bayern.de/fluesse_seen/gewaesserrandstreifen

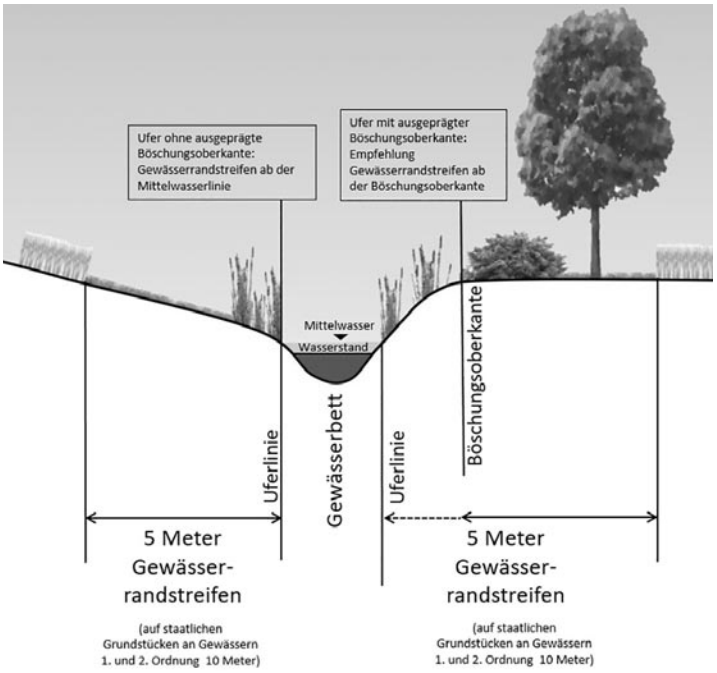
Mit der Vorabveröffentlichung der Karten startet eine sechswöchige Frist bis zum 26. April 2022, in der Hinweise und Anregungen zur Kulisse eingebracht werden können.

Diese Hinweise können per E-Mail mit einer kurzen Darstellung des Sachverhaltes und unter Angabe der betroffenen Flurstücke an poststelle@wwa-ts.bayern.de gesendet werden.

Nach der Prüfung aller Hinweise wird die Gewässerrandstreifenkulisse durch das Landesamt für Umwelt im Umweltatlas für den Landkreis zum 1. Juli 2022 veröffentlicht und rechtskräftig.

Wichtig! An klar erkennbaren Gewässern gilt unabhängig von der Erstellung der Hinweiskarten bereits seit dem 1. August 2019 die Pflicht zur Anlage eines mindestens 5 m breiten Gewässerrandstreifens.

Alle wesentlichen Informationen zu den gesetzlichen Regelungen und zur Gewässerrandstreifenkulisse können auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamtes entnommen werden. Ein finanzieller Ausgleich für Gewässerrandstreifen nach dem BayNatSchG kann u. a. im Rahmen des jährlichen Mehrfachantrages beantragt werden.



Querschnitt eines Gewässerrandstreifens nach Art. 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BayNatSchG (Quelle: LfU Bayern)

Infos der Gemeinde

„Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ - Bürgerbeteiligung und Bürgerumfrage „Heimatspiegel 2022“

Die Bayerischen Staatsministerien der Finanzen und für Heimat sowie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten führen in Kooperation mit der Bayerischen Staatskanzlei einen breit angelegten „Zukunftsdialog Heimat.Bayern“ durch - für einen konstruktiven, ideenreichen und visionären Austausch in Zukunftsfragen unserer bayerischen Heimat.
Im Mittelpunkt dieses Dialogprozesses stehen Bayerns Bürgerinnen und Bürger. Sie werden intensiv eingebunden und können ihre Ideen und Meinungen zu verschiedenen Heimatthemen und Entwicklungen in Stadt und Land einbringen.
Parallel zu den geplanten Regionalkonferenzen besteht die Möglichkeit, an der großen bayernweiten Bürgerumfrage „Heimatspiegel Bayern 2022“ mitzumachen. Ziel ist, das künftige Handeln noch stärker an den Bedürfnissen der Menschen vor Ort auszurichten. Je mehr Menschen mitmachen, desto besser! Die Umfrage wird vom 16. März bis 31. Mai 2022 durchgeführt. Interessierte können die Fragebogen direkt im Internet unter www.heimat.bayern/heimatspiegel<http://www.heimat.bayern/heimatspiegel> ausfüllen und abschicken oder den ausgefüllten Bogen auf dem Postweg an das Heimatministerium einsenden. Die Ergebnisse der Befragung werden anonymisiert erfasst und dienen der ministeriumsinternen Verwendung für den weiteren Zukunftsdialog sowie zukünftige Maßnahmen und Entscheidungsprozesse.

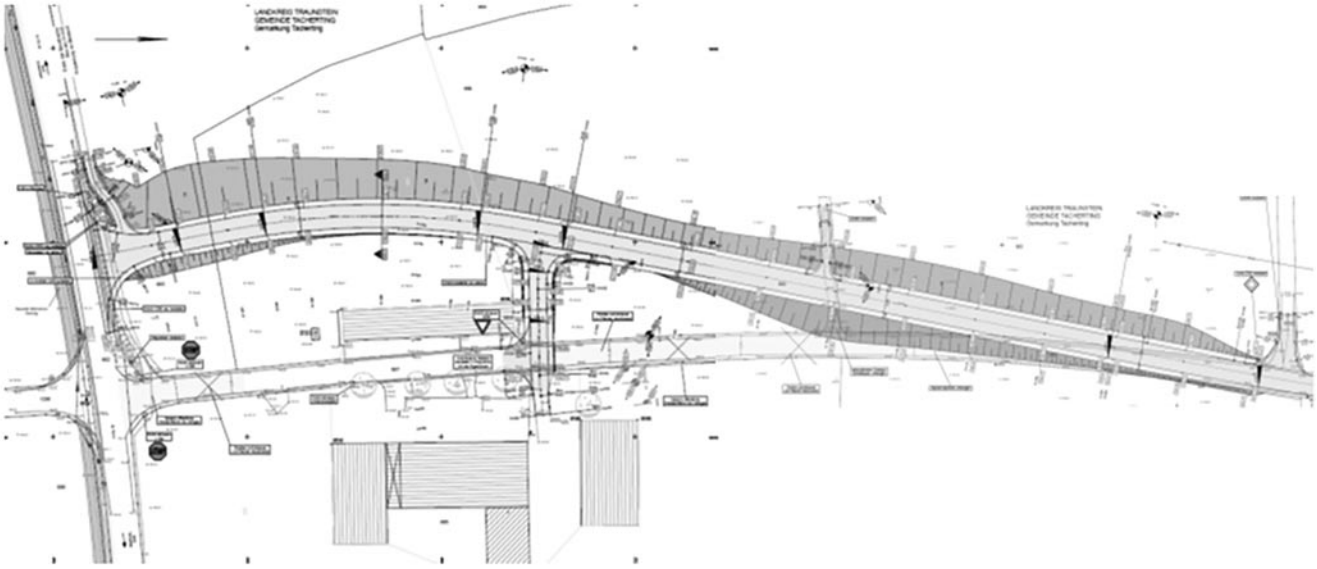
Lesen Sie mehr zu den Regionalkonferenzen und zum Ablauf der Bürgerumfrage auf der gemeindlichen Homepage.

Ich lade Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger ein, bei der Gestaltung und Entwicklung unserer Heimat Bayern mitzumachen!

Werner Disterer, Erster Bürgermeister

Baumaßnahme Kreuzungsverlegung an der Brandstätter Kreuzung (Eder) beginnt

Der Beginn der Baumaßnahmen an der Brandstätter Kreuzung an der KrStr. TS 24 (Tacherting-Emertsham) beim Eder zur Verlegung und Verschwenkung der Straße ist nun konkret für den 19.04.2022 vorgesehen und soll noch heuer voraussichtlich ca. Ende Juni abgeschlossen sein. Während dieser Zeit ist der Einmündungsbereich in Richtung Oberbrunnham für den gesamten Verkehr gesperrt, die Umleitung erfolgt großräumig über Emertsham und ist ausgeschildert.



Wer? Wann? Wo? Öffnungszeiten und Anschriften gemeindlicher Einrichtungen

Gemeindeverwaltung:
Trostberger Straße 9, 83342 Tacherting. Telefon: 08621/8006-0, Fax 8006-25, Mail: Gemeinde@tacherting.de, Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr
Wertstoffhof, Römerstraße: Telefon: 08621/3796, Öffnungszeiten: Nov. bis April: Freitag 8 - 12 Uhr/14 - 18 Uhr, Mi. und Sa. 8 - 12 Uhr, in den Monaten Mai - Okt. zusätzlich Montag 15-18 Uhr.
Bauhof Tacherting: Telefon: 08621/62728, Fax 08621/6498013
Notruf-Nummer für Wasser und Kanal: 08621/8006-30
(rund um die Uhr besetzt - Anruf wird weitergeleitet)
Gemeindebücherei Tacherting:
Pfarrweg 6, Telefon: 08621/6498020. Öffnungszeiten: Dienstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 8 - 13 und Freitag 15 - 18 Uhr;
E-Mail buch.tacherting@gmx.de
Kindergärten: St. Vitus, Emertsham: 08622/1269; Pfarrkindergarten Tacherting: 08621/2789; AWO-Kindergarten: 08621/977579; Waldkindergarten: 0170/4756099
STEP-Nachbarschaftshilfe: Gerda Wolf, Tel. 0179/2306688
Schulen: Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 08621/3333; Grundschule Peterskirchen: 08622/311
Offene Ganztagsschule
Die offene Ganztagsschule (OGS) befindet sich im Gebäude der Grund- und Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6, 83342 Tacherting.
Öffnungszeiten an allen Schultagen: 11.30 - 16.00 Uhr
Klasse 1-2: Tel: 0151/53386655 Ansprechpartner: Petra Wimmer
Klasse 3-4: Tel: 0151/51384221 Ansprechpartner: Josefine Greulich
Mittelschulgruppe: Tel: 0151/53386768
Ansprechpartner: Judith Schilcher
Anmeldeformulare sind über das Sekretariat der Mittelschule Tacherting erhältlich.
Jugendsozialarbeit und Soziale Schule: Grund- und Mittelschule: 08621/977582
Musikschule Emertsham: Telefon 08622/227, Fax 919970
Heimatmuseum Tacherting: derzeit geschlossen
Jugendtreff ehemalige Grundschule, 83342 Tacherting, Natalie Perschl, Benedikt Seehars, Telefon: 0152 57808169
Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Donnerstag: 17-20 Uhr, Freitag 14-19.30 Uhr (kurzfristige Änderungen werden am Treff ausgehängt)
Hallenbad Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag 19 - 22 Uhr, Sonntag 13 - 18 Uhr. Letzter Einlass ist jeweils 1 Stunde vor Ende der Öffnungszeit.
Herausgeber des Gemeindeboten:
Gemeindeverwaltung Tacherting, Telefon 08621/8006-0,
Fax 8006-25, E-Mail gemeinde@tacherting.de
Redaktion des Gemeindeboten:
Reinhard Reichgruber, 08622/986948, Handy 0160/7730408
E-Mail Reinhard.Reichgruber@t-online.de
Anzeigen-Redaktion:
O&P Werbung, Oliver Amler, 08621/64393, E-Mail info@amler-werbung.de

Sommer 2022

Tachertinger Ferienprogramm

Anmeldungen von Aktionen ab sofort möglich

Unsere Kinder und Jugendlichen kämpfen, wie wir alle, in der Schule und in der Freizeit, mit den Corona bedingten Einschränkungen. In gut drei Monaten, am 30. Juli 2022 endet für sie ein aufregendes und anstrengendes Schuljahr und die Sommerferien 2022 beginnen. Im letzten Jahr haben wir auch unsere Planung gestartet, ohne zu wissen wie sich die Lage entwickelt. Da sich dann im Sommer die Lage etwas entspannt hatte, konnten wir in unserem Ferienprogramm tolle und abwechslungsreiche Angebote durchführen. Wir wollen es auch dieses Jahr probieren und sind zuversichtlich wieder ein Ferienprogramm für unsere Kinder auf die Beine zu stellen, das in den Sommerferien durchgeführt werden kann.
Und somit ist es schon wieder an der Zeit, mit der Planung anzufangen.

Ab sofort sind Anmeldungen für Veranstaltungen möglich. Sie haben mehrere Möglichkeiten, eine Veranstaltung anzumelden:

1. Die Online-Anmeldung

Alle Personen und Institutionen, die sich schon einmal am Ferienprogramm beteiligt haben, erhalten in den kommenden Tagen eine E-Mail mit einem Link. Damit können sie sich entweder mit ihrem alten Passwort einloggen oder ein neues Passwort anlegen. Anschließend ist die direkte Anmeldung einer Veranstaltung jederzeit möglich.

Veranstalter, die bisher noch keine Aktion angeboten haben, können eine E-Mail an die unten genannte Adresse schreiben. Dann erhalten sie ebenfalls einen Link zur Erstellung eines Passwortes.

2. Die Anmeldung über ein Formular

Natürlich stellen wir Ihnen auch wieder ein herkömmliches Formular zur Anmeldung Ihrer Aktionen zur Verfügung. Es ist im Anschluss hier abgedruckt. Füllen Sie das Formular aus und lassen Sie es uns auf einem der folgenden Wege wieder zu kommen:

- per E-Mail an die Adresse Ferienprogramm@tacherting.de
- indem Sie es persönlich in der Gemeinde abgeben (Einwurf genügt)
- oder indem Sie es einfach bei Susanne Bruckeder (Bachweg 21a, Tacherting/Aichmühle) in den Briefkasten werfen

Das Formular ist auch zum Download auf der Homepage der Gemeinde bereitgestellt, einmal als PDF-Datei und einmal als Word-Datei mit Ausfüllfunktion.

Wichtig: Falls Sie mehrere Aktionen anbieten wollen, füllen Sie bitte für jede Aktion ein eigenes Formular aus!

Termine, die bei Ihren Planungen eine Rolle spielen könnten:

Dauer der Sommerferien:
Von 30. Juli bis 12. September
Anmeldeschluss für Veranstaltungen:

Samstag, 28. Mai 2022 (Wir sind uns bewusst, dass der Termin recht früh liegt. Nach Eingang der Anmeldungen haben wir aber noch jede Menge Koordinations- und Organisationsarbeiten zu leisten und bitten daher um Ihr Verständnis und um Ihre frühzeitige Anmeldung.)

Im Namen der Gemeinde und vor allem im Namen unserer Kinder und Jugendlichen bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Mithilfe! Sollten Sie noch Fragen haben, kontaktieren Sie uns über Ferienprogramm@tacherting.de oder rufen Sie privat bei Barbara Mittermaier (08634 9868777) an!

Das Organisationsteam: Tom Aubrunner, Susi Bruckeder, Verena Redwitz-Schechtl und Barbara Mittermaier

Tachertinger Ferienprogramm

Ich/Wir können folgende Aktion für das Tachertinger Ferienprogramm 2022 anbieten:

Veranstalter: (Verein, Institution, evtl. Name des Vereinsvorstands)					
Adresse: (des Vereins / der Institution, des Vereinsvorstands)	Straße, Hausnummer Postleitzahl, Ort, evtl. Ortsteil				
Ansprechpartner: (für die hier angebotene Veranstaltung des Ferienprogramms)	Anrede Vorname Nachname Emailadresse Telefon (Festnetz- **und** Handynummer, falls vorhanden!)				
Titel der Veranstaltung:					
Beschreibung der Veranstaltung:					
Treffpunkt:					
Weitere Infos:	**Teilnehmerzahl:**		**Altersgruppe:**		**Preis pro TN:**
	min.	max.	von / ab	(evtl.) bis	Euro/ Cent
Hinweise für Teilnehmer: (z.B.: Was ist mitzubringen? Was ist zu beachten? …)					
Termin und Uhrzeit für die Veranstaltung:					Uhr
	Datum				von
Zusatztermin bei großer Nachfrage:					Uhr
	Datum				von
Ersatztermin bei schlechter Witterung:					Uhr

Donnerstag, 28.04.2022

Einladung

Jahreshauptversammlung, Förderverein

Sporthalle Tacherting

Beginn: 19.00 Uhr

Top 1	->	Begrüßung
Top 2	->	Bekanntgabe der Tagesordnung
Top 3	->	Bericht der 1.Vorsitzenden
Top 4	->	Bericht des Finanzleiters
Top 5	->	Bericht des Revisors und Entlastung
Top 6	->	Neuwahlen
Top 7	->	Schlusswort

Einladung

Jahreshauptversammlung SV Linde Tacherting

Sporthalle Tacherting

Beginn: 19.30 Uhr

Top 1	->	Begrüßung
Top 2	->	Bekanntgabe der Tagesordnung
Top 3	->	Gedenken der verstorbenen Mitglieder
Top 4	->	Bericht des 1.Vorsitzenden
Top 5	->	Bericht des Finanzleiters
Top 6	->	Bericht des Revisors
Top 7	->	Entlastung der Vorstandschaft mit Beschlussfassung
Top 8	->	Bericht Jugendleiter
Top 9	->	Berichte der einzelnen Fachabteilungen
Top 10	->	Neuwahlen
Top 11	->	Ehrungen
Top 12	->	Anträge und Wünsche
Top 13	->	Schlusswort

Vereinsnachrichten

Hans Leitner verabschiedet sich nach 32 Jahren aus der Pacht

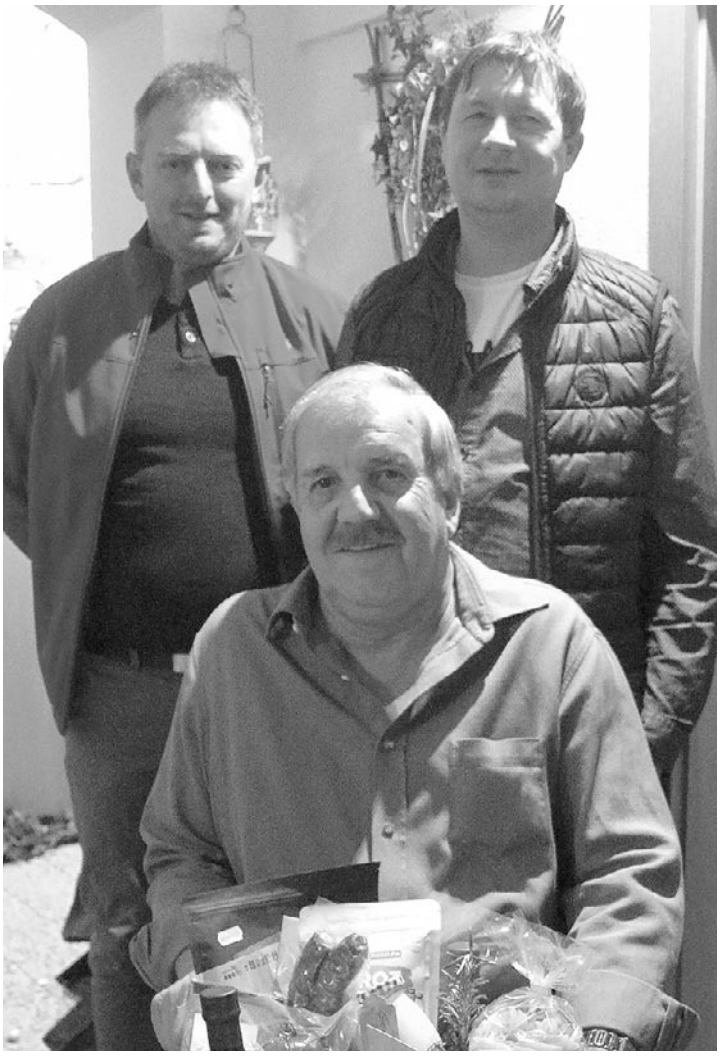
Die Jagdgenossenschaft Tacherting hat mit Jagdvorsteher Hubert Langschartner auf ein bewegtes Jahr zurückgeblickt. Bereits am Nachmittag war der Altenteiler, der auch zahlreich ins Gasthaus Mittermaier gekommen und sich das schmackhafte Rehragout schmecken ließ, willkommen. Am Abend stand unter anderem die Neuverpachtung aller vier Reviere an, wobei sich für das Revier Süd II vom scheidenden Jagdpächter Hans Leitner, drei neue Jäger beworben hatten.

Für die weiteren drei Reviere Nord I, Nord II und Süd I bewarben sich die bisherigen Jäger Anton Mittermaier, Stefan Zauner und Freddy Schlagberger. Allen drei schenkte die Versammlung für weitere neun Jahre das Vertrauen. Für das verbliebene Revier Süd II stellten sich Simon Schlagberger, Hubert Thanbichler und Josef Holzmann zur Wahl. Alle drei sind bereits seit vielen Jahren versierte Jäger. Sie versicherten vor der Wahl den Jägern, die bereits unter Johann Leitner mitgeholfen haben, weiter an der Revierjagd zu beteiligen. Dazu wollten alle eine gute Zusammenarbeit mit den Waldbesitzern anzustreben. Bereits im ersten Wahlgang konnte Josef Holzmann, der auch direkt im Revier in Flecking wohnt, Forstwirt ist und in Hochreit eine Baumschule betreibt, sowohl die meisten Stimmen als auch Flächenzahl auf sich vereinen. Die Wahl leitete Bürgermeister Werner Disterer.

Im weiteren Verlauf berichtete Jagdvorsteher Langschartner über mehrere Vorstandssitzungen. Hier wurden unter anderem die Regelungen Laufzeit, Pachtzins, Wildschadensregelung sowie Möglichkeiten zu einer Verbesserung der Zusammenarbeit bei der Schwarzwildbejagung im neuen Jagdpachtvertrag durchgesprochen. Ein Großteil der bereits vorhandenen Regelungen wurden übernommen. Auch der Pachtzins soll unverändert bei 2,64 Euro pro Hektar bleiben, da wie Langschartner sagte, nicht das Geld alleine wichtig sei, sondern eine gute Bejagung und Pflege der Wälder. In dem Zusammenhang dankte er allen Jäger für die geleistete Arbeit. Nach dem Kassenbericht von Werner Schindler wurde einstimmig beschlossen den Jagdpachtschilling für 2022 anzusparen.

Zuletzt würdigte Langschartner den scheidenden Jagdpächter Hans Leitner, den er als einen Vollblutjäger bezeichnete. 32 Jahre war dieser Jagdpächter und somit in der Verantwortung.

1990 hatte Hans Leitner gemeinsam mit Sepp Grundner und Sepp Hintermeier ein Jagdrevier zusammen gepachtet. Ab 1999 war er alleiniger Pächter des Revier Süd II. Seit insgesamt 53 Jahren ging Leitner zur Jagd. In der Zeit habe er eine hohe Anzahl an Rehwild, unzählige Krähen und Wild wie etwa auch knapp 20 Wildschweine auf einmal in seinen eigenen Zwischenfruchtfeld erlegt. Leitner hat damit auch einen großen Anteil an der heute sehr positiven Naturverjüngung, die auch in dem Revier Süd II sehr üppig aufwächst. „Somit profitieren alle Waldbesitzer von deiner geleisteten Arbeit und von all seinen Mitgehern. Für das Geleistete gebührt dir allerhöchste Anerkennung und Respekt von der gesamten Jagdgenossenschaft Tacherting“.



Mit einem Präsentkorb danke Jagdvorsteher Hubert Langschartner (rechts) dem langjährigen Jagdpächter Hans Leitner. Der neue Pächter Josef Holzmann (links) freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Text und Foto: Marianne Herbst

Vereinsnachrichten

STEP-Helfertreffen im Musik-Pub in Peterskirchen

Die STEP-Nachbarschaftshilfe traf sich mit ihren Helfern im Musik-Pub in Peterskirchen zur Information und zum Austausch. STEP steht für Soziales Tacherting Emertsham Peterskirchen und ist vor ca. eineinhalb Jahren ins Leben gerufen worden. Die Nachbarschaftshilfe hat das Ziel, das Miteinander innerhalb der Gemeinde zu stärken nach dem Motto „gemeinsam schaffen wir mehr" und damit unbürokratisch schnelle Hilfe zu leisten. Der „STEP-Kern" besteht aus Irmi Disterer, Gabi Picherer, Petra Schramm, Gerda Wolf, Marianne Zach und Elke Zimmermann, wobei Ansprechpartnerin in erster Linie Gerda Wolf ist mit der Telefonnummer 0179 230 6688. Mittlerweile hat das STEP-Team die Unterstützung von 21 Helfern und Helferinnen aus dem Gemeindebereich. Der jüngste Helfer ist zwölf Jahre alt. Das Motto ist „Jeder kann, keiner muss!", d. h. wenn jemand Unterstützung aus der Gemeinde braucht kann man, wenn man Zeit hat, sich einbringen, geht aber damit keine ständige Verpflichtung ein. Einsätze fanden statt in Form von Arztfahrten, Erledigen von Einkäufen, Schnee schaufeln, begleitenden Spaziergängen, Gesprächen, Gartenarbeiten und Lern- und Lesepaten für Kinder. Gerda Wolf bedankte sich im Namen des Teams und der Gemeinde für die ehrenamtlichen Dienste. Sie stellte auch die künftigen Projekte von STEP vor, diese wären die Kleidertauschparty, die am Palmsonntag beim „Pertlwirt" stattfand und der Kochkurs mit Lisa Schwendl am 30. April und 14. Mai, der coronabedingt verschoben wurde. Die Helfer waren sich einig, dass es viel Freude macht seinen Mitmenschen zu helfen. Wer sich als Helfer melden will, kann das über die Homepage der Gemeinde tun oder einfach sich an das STEP-Team wenden. Mit einem gemütlichen Ratsch und einem Lächeln im Gesicht klang der Abend aus. DANKE allen Helfern!

Schnell-Gesund-Frisch kochen

Leider musste der für März 2022 angekündigte Kochkurs krankheitsbedingt abgesagt werden! Gerne möchten wir, das STEP-Team, dies aber nachholen. Unter dem Motto „Schnelle Küche, gesund und frisch zubereitet für Groß und Klein" wird der Kochkurs für junge Familien aber auch für alle sonstigen Interessierten angeboten. Die Termine sind am Samstag, 30. April und am Samstag, 14. Mai, jeweils von 10 bis 14 Uhr in der Schulküche der Mittelschule Tacherting. Der Unkostenbeitrag beträgt jeweils 15 Euro pro Person. Kursleiterin ist die Hauswirtschaftsmeisterin Lisa Schwendl. Mitzubringen ist evtl. eine Kochschürze und gute Laune beim gemeinsamen Essen. Nachdem nur eine begrenzte Teilnahme möglich ist, bitten wir um Anmeldung bei Petra Schramm unter der Mobilnummer: 0176/37292069. Wir, das STEP-Team freuen sich auf Euer Kommen!

Allgemeines

Die Kaminkehrerinnung Oberbayern informiert

Christof Axthammer war zum bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger des Kehrbezirks Trostberg 1 bestellt. Leider ist Herr Axthammer verstorben. Der Kehrbezirk muss deshalb von der Regierung von Oberbayern neu ausgeschrieben und vergeben werden. Für die Vertretung des derzeit unbesetzten Kehrbezirks wurden die beiden bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Bernhard Obermaier und Florian Wirth bestellt. Bernhard Obermaier ist innerhalb des Kehrbezirks Trostberg 1 für die Gemeinde Tacherting inkl. dazugehörige Ortsteile zuständig. Florian Wirth ist innerhalb des Kehrbezirks Trostberg 1 Vertreter für die Stadt Trostberg und die Gemeinde Tacherting inkl. aller dazugehörigen Ortsteile.

Kontaktdaten:
Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
Bernhard Obermaier
Maximilianstraße 11, 83278 Traunstein
Telefon: 0861/2099387, Mobil: 0179/4619069
Fax: 0861/2099389, E-Mail: kaminkehrer-obermaier@t-online.de

Bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger
Florian Wirth
Martin-Beilmaier-Straße 15, 83352 Altenmarkt
Telefon: 08624/9140396, Mobil: 0176/23886426
Fax: 08624/9140397, E-Mail: kaminkehrer.wirth@web.de

Freizeitpass 2022 des Landkreises Traunstein mit über 100 tollen Angeboten

Seit dem 11. April gilt der neue Freizeitpass des Landkreises Traunstein, der wieder jede Menge Ermäßigungen und Gratis-Eintritte sowie Infos und Tipps für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung bietet. Er richtet sich an Kinder und Jugendliche von sechs bis 18 Jahren und ihre Familien sowie an Ju-gendleiter, die im Besitz der Jugendleiter-Card JULEICA sind. Bei über 100 Angeboten aus den verschiedensten Bereichen sollte für jeden etwas Interessantes dabei sein! Der Freizeitpass kostet 3 Euro und kann in den Rathäusern und Touristinfos im Landkreis Traunstein sowie im Amt für Kinder, Jugend und Familie in der Rosenheimer Str. 9 in 83278 Traunstein (ehemaliges Telekomgebäude) abgeholt werden. Der 3. Pass einer Familie ist wie immer kostenfrei.

Vereinsnachrichten

Jugendleistungsabzeichen bei der Freiwilligen Feuerwehr Tacherting

„Zur Übung fertig!" Diesen Satz hörten die Feuerwehranwärter/innen der Freiwilligen Feuerwehr Tacherting in den letzten Übungen oft, denn es wurde fleißig für das Jugendleistungsabzeichen geübt. Am 24. März erfolgte dann die Abnahme der Prüfung unter der Leitung von KBI Josef Egginger. Dabei mussten die Jugendlichen sowohl einen theoretischen Teil in Form einer schriftlichen Prüfung sowie jeweils fünf praktische Einzel- und Gruppenübungen absolvieren. Dazu gehörten unter anderem Saugschlauch kuppeln, das Anlegen eines Brustbundes, Zielspritzen mit der Kübelspritze und das Auswerfen eines C-Schlauchs. Trotz anfänglicher Nervosität meisterten die neun Jungs und Mädels alle Prüfungen mit Bravour und konnten mit großer Freude ihre ersten Abzeichen entgegennehmen.

Trostberger Tafel sucht dringend Mitarbeiter

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Tafel versorgen ab sofort selbstverständlich und sehr gerne im Rahmen der Tafelausgaben auch ukrainische Flüchtlinge aus Trostberg und den umliegenden Gemeinden. Da das Team in Coronazeiten jedoch leider geschrumpft ist und die Nutzerzahlen aufgrund der Flüchtlinge nun stetig steigen, werden dringend ehrenamtliche Mitarbeiter für die Tafelbereiche Sammeltouren (Fahrer und Beifahrer), Lager, Ausgabe und Lieferservice benötigt! Wie oft im Monat man sich engagiert, bestimmt jeder Mitarbeiter selbst. Die Sammeltouren finden (momentan) Dienstag und Mittwoch Vormittag sowie Freitag Nachmittag statt. Die Lagerarbeiten finden (momentan) ebenfalls Dienstag und Mittwoch Vormittag sowie Freitag Nachmittag statt. Die Ausgaben finden (momentan) Mittwoch Nachmittag und Samstag Vormittag statt.

Lager und Ausgaben finden immer im Tafelladen in der Jägerstraße 2c in Trostberg statt. Der Lieferservice (Belieferung alter und kranker Bedürftiger aus Trostberg und Umgebung mit Tafellebensmitteln sowie Hygieneartikeln zuhause) findet Dienstag und Mittwoch in der Zeit von ca. 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr statt. Im Zuge der Flüchtlingsversorgung bittet die Trostberger Tafel dringend um zusätzliche Sachspenden: Haltbare Lebensmittel (originalverpackt, nicht abgelaufen) aller Art (keinerlei Alkohol oder alkoholhaltige Waren!), Hygieneartikel aller Art (Windeln für Babies und Kleinkinder, Toilettenpapier, Küchentücher, Taschentücher, Duschgel, Shampoo, Zahnbürsten, Zahnpasta, Putzmittel, Waschpulver aller Art). Erträge aus den Gärten (Obst, Gemüse und Salat) werden ebenfalls gerne das Jahr über angenommen.

Die Trostberger Tafel finanziert sich ausschließlich aus Spenden, Sponsoring und Förderbeiträgen! Spenden für die Trostberger Tafel sind steuerlich absetzbar.

Spendenkonto: Empfänger Malteser Hilfsdienst e.V., Verwendungszweck: Trostberger Tafel, IBAN: DE87 3706 0120 1201 2135 64

Interessenten für eine Tafelarbeit wenden sich bitte an die Tafelleitung:
Ulrike Bergmann-Fritz
Leiterin Trostberger Tafel
Dr.-Albert-Frank-Straße 2, 83308 Trostberg
Telefon +49 (0) 8621/1526, Telefon +49 (0) 8621/906 99 58
Mobil +49 (0) 151 56 42 72 82
ulrike.bergmann-fritz@malteser.org
trostberger-tafel@t-online.de, www.trostberger-tafel.de

Algemeines

Ausbildungsroas 2022 - LIVE & DIGITAL - für jeden etwas dabei! Die Ausbildungsmesse für alle! Live-Messe im und um das K1 in Traunreut; Eintritt: kostenfrei

2022 findet die Ausbildungsroas mit über 100 Austellern nun endlich in Präsenz auf einem großen Messegelände in und ums K1 in Traunreut aber auch weiterhin digital statt - sie bietet also das Beste aus beiden Welten - und richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller weiterführenden Schulen, Eltern, Unternehmen und Bildungsinstitutionen.
Schülerinnen und Schüler werden auf der Ausbildungsroas die Möglichkeit haben Betriebe aller Branchen - vom Handwerker bis hin zum Global Player - verschiedenste Ausbildungsberufe, Berufs- und Hochschulen, sowie die vielfältigen Möglichkeiten, die ihre Heimatregion bietet, kennenzulernen. Sie kommen vielleicht zum ersten Mal mit ihrem zukünftigen Ausbildungsbetrieb in Kontakt, können sich ein Bild über potenziell zukünftige Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber machen sowie auf Augenhöhe Informationen aus erster Hand erhalten. Zusätzlich wird es wertvollen Live-Input rund um die Themen Bewerbung und Ausbildung geben.
Die Entscheidung für den richtigen, weiterführenden Bildungsweg legt den Grundstein für einen gelungenen Start in die berufliche Zukunft und stellt somit einen wichtigen Schritt im Leben der Schülerinnen und Schüler dar. Zugleich sind die jungen Talente jedoch auch die Zukunft unserer Region sowie unserer Wirtschaft. Daher möchte das Regionalmanagement der Chiemgau GmbH Wirtschaftsförderung Landkreis Traunstein unter der Schirmherrschaft von Landrat Siegfried Walch zusammen mit dem Gewerbeverband Traunstein und Umgebung e.V. als Projektpartner auch 2022 die Schülerinnen und Schüler sowie die Betriebe der Region mit der Ausbildungsroas 2022 - LIVE & DIGITAL bestmöglich unterstützen.

Auf www.ausbildungsroas.de<http://www.ausbildungsroas.de> reinklicken, registrieren und bei der Ausbildungsroas 2022 - LIVE & DIGITAL dabei sein.

3. bis 20. Mai 2022 I Digitale Messe

10. Mai 2022 I Digitale Messe: Lerne deinen Ausbildungsbetrieb via Online-Dialog oder Videokonferenz kennen 13. Mai 2022 I Live-Messe im und um das K1 in Traunreut

Achtung! Termin geändert! Achtung!

KSK-Peterskirchen und KSK-Emertsham gemeinsamer Jahresausflug vom 12.08. bis 14.08.2022

3-Tagesfahrt Rhön und Fränkisches Weinland

Auf dieser Reise lernen wir den Naturpark bayerische Rhön am Dreiländereck, mit der Wasserkuppe, dem Heiligen Berg der Franken dem Kreuzberg und dem Schwarzmoor kennen. Bad Kissingen, das bayerische Staatsbad und UNESCO-Weltkulturerbe, besuchen wir ebenfalls. Im Fränkischen Weinland sehen wir uns Volkach und die Mainschleife genauer an.
Der Besuch bei einem Winzer, mit Weinprobe gehört natürlich auch dazu. In Würzburg, dem Herz der Weinregion Franken, besuchen wir auch noch einige Sehenswürdigkeiten.
Das genaue Programm gibt es bei Hans Hellmeier unter Telefon: 08622/9879471 und bei Fritz Siewert unter Telefon: 08622/324. Anmeldung bitte nur bei Fritz Siewert bis zum 25. Juni.

Vereinsnachrichten

Mutter (Eltern) Kind - Gruppe in Peterskirchen

Die Gruppe findet jeden Montag (außer in den Schulferien) von 9 bis 11 Uhr am Sportplatz-Spielplatz in Peterskirchen statt. Wir beginnen mit Begrüßungsliedern, Fingerspielen und Kniereitern. Anschließend können sich die Kinder am Spielplatz im gemeinsamen Freispiel austoben. Auch nehmen wir die Anlässe des Jahreskreises auf und machen z. B. einen Martinsumzug, erklären die Geschichte des hl. Nikolaus oder feiern ein kleines Osterfest. Eine gemeinsame Brotzeit darf auch nicht fehlen! Währenddessen ist dann Zeit für den Austausch rund um den Eltern-Alltag. Am Ende wird ein Abschiedslied gesungen. Über neue Kinder (ab dem Laufalter), Mamas und Papas würden wir uns sehr freuen. Wer gerne mitmachen möchte, darf sich bei Mia Gründl unter der Handynummer 017620295748 melden.

1. Treffen des Energiestammtisches in Tacherting

In der letzten Ausgabe des Gemeindeboten wurde die Einrichtung eines Energiestammtisches in Tacherting angekündigt. Aus den Rückmeldungen dazu hat sich ein Mitarbeiterkreis gebildet. Weitere Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. Der Termin für das erste Treffen steht nun auch bereits fest. Es findet am Freitag, 29. April um 19.30 Uhr im Ristorante Pizzeria don Camillo, Trostberger Str. 5, Tacherting statt. Zunächst stehen das gegenseitige Kennenlernen und das Festlegen der Rahmenbedingungen wie z. B. Häufigkeit der Treffen, die Schwerpunkte und Vorstellungen im Vordergrund. Die Treffen des Energiestammtisches sind öffentlich, sodass auch Interessierte mit Fragen oder zum Erfahrungsaustausch gerne dazu kommen können.

Kontaktdaten: Petra Blum, E-Mail: blum.petra@gmx.de, Telefon: 08621/61622.

Vereinsnachrichten

Der SVL bietet Training für Kinder-Tischtennis an

Der SV Linde Tacherting bietet seit dem Herbst 2021 ein Tischtennis-Training für Kinder an. Es findet immer am Montag von 17.15 bis 18.45 Uhr in der Turnhalle der Mittelschule Tacherting, Pfarrweg 6 statt. Empfohlen wird das Training für Buben und Mädchen ab neun Jahren, gerne auch jünger wenn schon groß genug. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und die ersten drei Übungsabende sind ohne jede Verpflichtung. Später ist aus versicherungstechnischen Gründen eine Mitgliedschaft beim SVL notwendig. Wichtig sind nur Turnschuhe, die zum Betreten der Turnhalle notwendig sind. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Informationen können aber natürlich beim Trainer Helmut Haigermoser abgefragt werden, Telefon: 08621/5275 oder per Email: (hhaigermoser@aol.com). Aktuell wird über Bürgermeister Werner Disterer versucht, ob es eine Möglichkeit gibt, auch während der großen Ferien das Training fortzusetzen, denn bisher ist die Schulturnhalle immer während den Ferien für den Vereinssport geschlossen. Hinweisen möchte Haigermoser noch auf einen Gutschein des Bayerischen Innenministeriums für Kinder der ersten vier Grundschulklassen, mit diesem ist der Vereinsbeitrag für das erste Mitgliedsjahr kostenlos.

Kirchenstiftung Tacherting

Die Pfarrei Tacherting sucht ab 1. Mai 2022 jemanden, der den Blumenschmuck für die Pfarrkirche und St. Michael gestaltet, sowie die Blumentröge in St. Michael und am Pfarrhof bepflanzt. Die Bezahlung erfolgt über die Ehrenamtspauschale. Wer Freude an Blumenstecken und der Gestaltung von Blumenschmuck hat, möge sich bitte im Pfarrbüro melden. Telefon 08621 / 3261.

Heimatgeschichte

von Ortsheimatpfleger Helmut Guckel

Luftbildfotografie über unserer Heimat (Teil 4)

Idyllische Bauernhöfe in der Landgemeinde Emertsham um 1958 – so stellt man sich noch bäuerliches Leben vor. Vierseithöfe mit Gemüse- und Obstgärten, eingebettet durch umliegende Äcker und Wiesen inmitten intakter Natur. Doch diese Bilder sind Vergangenheit; der Existenzkampf zwingt die bäuerlichen Unternehmer zu immer mehr Vergrößerung. Die Höfe werden zu Industrieanlagen umgestaltet und die Natur zurückgedrängt.

Mussner in Mussen, Emertsham

Thurner in Maierstetten

Maier und Huber in Ruppling

Hof

Vorder- und Hintermeier im Urthal

Arfling

Kirchstätt

Veranstaltungskalender 2022/23

Tag	Datum	Veranstaltung	Ort	Zeit	Veranstalter
Do.	14.04.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	14.04.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt"-Saal		
Do.	21.04.	Bergwanderung	Heuberg	9 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Do.	21.04.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
So.	24.04.	Jahreshauptversammlung	„Kainz-Wirt"	15 Uhr	Männerverein Tacherting
Do.	28.04.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	28.04.	Jahreshauptversammlungen	Sporthalle	19 Uhr	SV Linde Tacherting + Förderverein
Fr.	29.04.	Energiestammtisch	Pizzeria don Camillo	19.30 Uhr	Energiereferentin
Sa.	30.04.	„Schnelle Küche, gesund und frisch zubereitet"	Schulküche	10 bis 14 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	05.05.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	05.05.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt"-Saal		
Do.	12.05.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Fr.	13.05.	Maiandacht	Kraftwerkstraße	19 Uhr	Gartenbauverein Tacherting
Sa.	14.05.	„Schnelle Küche, gesund und frisch zubereitet"	Schulküche	10 bis 14 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	19.05.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Sa.	21.05.	Tag der offenen Tür	Dorfgemeinschaftshaus	10 bis 14 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	21.05.	Frühlingskonzert		18 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Sa.	21.05.	Saisonabschlussfeier	Mörntal-Stadion	15 Uhr	TSV Peterskirchen
Do.	26.05.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Fr.	27.05.	Maiandacht	Bauernschalchen	19 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Sa.	28.05.	Hausmusiknachmittag	Dorfgemeinschaftshaus	15 Uhr	Sing- und Musikschule Emertsham
Do.	02.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	02.06.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt"-Saal		
Do.	09.06.	Halbtagesausflug	Fraueninsel	13 Uhr	Frauenkreis Tacherting
Do.	09.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	16.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	23.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis
Do.	23.06.	Bauausschuss/Gemeinderats-Sitzung	„Kirchenwirt"-Saal		
Do.	30.06.	STEP-Mittagstisch	Pizzeria don Camillo	11.30 Uhr	STEP-Helferkreis

Alle Termine ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten.

Vereinsnachrichten

Pfarrgemeinderatswahlen in Peterskirchen und Emertsham

In Emertsham und Peterskirchen wurde kürzlich der Pfarrgemeinderat gewählt. Von den Wahlberechtigten 1279 haben 332 Katholiken (26 Prozent) ihre Stimmen abgegeben. 300 Stimmen erhielt Elisabeth Hundseder, 294 Stimmen Mathilde Buchner. Es folgten Stefanie Hauke (278), Teresa Steckermeier (231), Rosi Mayer (229), Regina Kainzmaier (224), Elisabeth Seiler (211), Rudi Schmidmaier (193), Sylvia Reithmeier (180), Cindy Rannetsberger (168). In Tacherting wird der Pfarrgemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt gewählt.

Jahreshauptversammlung des Männerverein Tacherting mit Neuwahlen

Am Sonntag, 24. April findet im Gasthaus „Kainzwirt" in Oberbrunnham um 15 Uhr die Jahreshauptversammlung des Männerverein Tacherting statt. Neben den Berichten des Vorstandes und Kassiers findet die Wahl der gesamten Vorstandschaft statt. Weiters ist wieder ein Vereinsausflug geplant. Die Vorstandschaft lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein. Die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Vorschriften bitten wir zu beachten.

Großzügige Spende von Zach Elektroanlagen

Die Skiabteilung des SV Linde Tacherting freut sich über die großzügige Spende von Markierungshemden durch die Firma Zach Elektroanlagen. Abteilungsleiter Sepp Schmidhuber (rechts im Bild) bedankte sich bei Firmenchef Raphael Zach. Leider fanden coronabedingt auch in dieser Saison keine Skikurse statt, so dass die neuen Leibchen noch nicht zum Einsatz kommen konnten.

Mittelschule

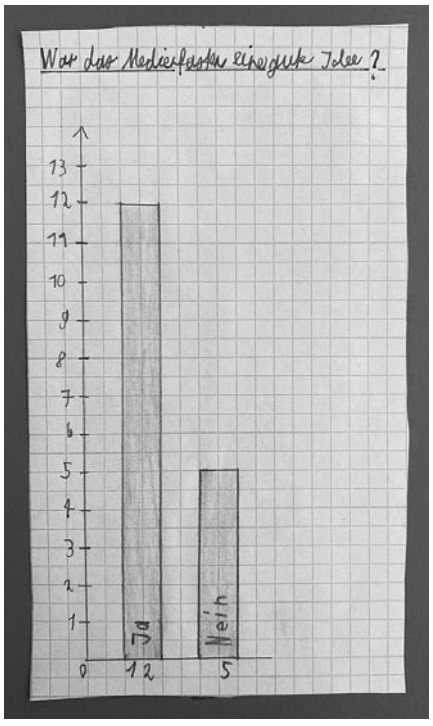
Mittelschule Tacherting: „Medienfasten“ – echt jetzt?

Noch nie hatte es die Jugend leicht, vor den Augen der Erwachsenen zu bestehen, wie eine Inschrift auf einer babylonischen Tontafel von ca. 1000 v. C. zeigt (Watzlawick 1992):

„Die heutige Jugend ist von Grund auf verdorben. Sie ist böse, gottlos und faul. Sie wird niemals so sein, wie die Jugend vorher und es wird ihr niemals gelingen, unsere Kultur zu erhalten.“

Die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse an der Mittelschule Tacherting haben vor kurzem den Gegenbeweis angetreten, nämlich, dass sich auch die Erwachsenenwelt hin und wieder die Jugend zum Vorbild nehmen kann.

So hat sich fast die gesamte 6. Klasse freiwillig darauf eingelassen, für einige Tage auf dasjenige Medium zu verzichten, womit die Einzelnen am meisten Zeit verbringen. Für die einen war es das Lieblings-Computerspiel, für die anderen die Nutzung von Instagram oder Tik-Tok, einige verzichteten sogar auf mehrere Nutzungsarten. Am Ende des Selbstversuchs wurden die Erfahrungen mittels einer kleinen Umfrage ausgewertet und – getreu nach dem Motto „Nicht für die Schule lernen wir, sondern fürs Leben“ - die Ergebnisse des Fragebogens im Mathematikunterricht gleich als Schaubilder und Diagramme dargestellt (s. Foto).



Also liebe Erwachsenen: Wäre das nicht auch mal ein Familienprojekt? Für einige Tage gemeinsam auf das Lieblingsmedium zu verzichten? Vielleicht gleich noch in der Karwoche? Unsere Sechstklässler könnten bestimmt wertvolle „Fastentipps“ geben!

Panda Paul in der 1a

Corona, Schulschließung, Kontaktreduzierung, Krieg in Europa… für Erwachsene sind diese Herausforderungen schon verunsichernd, wie muss es erst unseren Kindern gehen? Gerne möchten wir in der Schule einen Beitrag leisten, der diese Verunsicherung mindern kann.

Darum bekam die erste Klasse zehn Wochen Besuch von Panda Paul. Der Pandajunge erlebt in seinem Alltag viele Momente, über die wir in der Klasse gesprochen, diskutiert und nachgedacht haben. Voller Freude lauschten die Kinder den schönen Geschichten, und durch Spielen, Malen, Meditieren und vor allem im gemeinsamen Gespräch hat der Pandabär mit dem Herzauge den Kindern der 1a wichtige Lektionen für ihr Leben vermittelt:

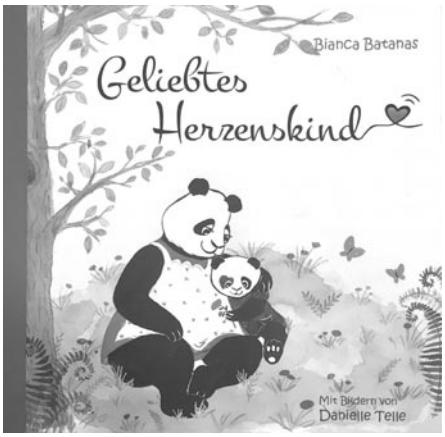
Ich bin einzigartig

Ich bin dankbar

Ich darf so sein, wie ich will

Ich vertraue mir selbst

Ich darf Fehler machen



„Nimm morgens drei Knöpfe in die rechte Hosentasche. Bei jedem Moment, der dich erfreut, der dich schmunzeln lässt, indem du Hilfe erfährst, wandert ein Knopf in die linke Hosentasche. Abends schaust du, wie viele Knöpfe gewandert sind und kannst dankbar sein für jeden dieser „Knopfmomente“. Wir haben viele „Knopfmomente“ gesammelt während des Projekts!

Foto: Panda Paul

Aus den Kindergärten

Waldkindergarten sammelt für Ukraine

Der Waldkindergarten Tacherting ist im März dem Aufruf von Sebastian Heppel gefolgt und hat zahlreiche Spenden der Kindergarten-Eltern im Rahmen der Aktion „Heppel hilft" angenommen. Da an warmer Kleidung schon sehr viel zusammengekommen war, konzentrierte man sich vor allem auf den Kauf von Wasser, haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln sowie Babynahrung. Die Kindergarten-Kinder durften mithelfen, den Transporter von Leiter Stefan Huschka ein ums andere Mal zu bestücken, damit alle Sachspenden auf die zur Verfügung stehenden Fahrzeuge verteilt werden konnten. Huschka beteiligte sich selbst an dem von Heppel organisierten Hilfskonvoi und brachte mit seinem voll beladenen Transporter Hilfsgüter nach Lwiw/Lemberg im Westen der Ukraine.

Waldkindergarten zu Besuch beim Biohof Klauser

Die drei- bis sechsjährigen Wichtel des Waldkindergartens, sowie ein paar kleinere Kinder der „Minis" wanderten kürzlich bei bestem Wetter zum Biohof Klauser, um sich von Stefan Klauser alles rund um das Huhn zeigen und erklären zu lassen.

Die Kinder erfuhren dabei, dass das Futter für die Hühner fast ausschließlich am Hof selbst angebaut wird und neben Gras auch Mais und Ackerbohnen enthält. Anschließend wurde ihnen am Huhn selbst genau gezeigt, was es mit den einzelnen Flügeln, der Eierfarbe (Fleck unterhalb des Ohrs) und anderem auf sich hat. Auch, warum die Hühner häufig laut gackern, wenn sie ein Ei gelegt haben, wussten die Kindern hinterher zu berichten: nämlich, weil sie früher als Wildhühner ihre Eier im Busch gelegt haben und mit dem Gackern wieder zu den anderen Hühnern zurückfinden wollten.

Anschließend durften sich die Kinder in kleinen Gruppen noch selbst ein Bild von einem Stall machen, in dem sie viele verschiedene Hühner beobachten konnten. Mit einer Menge Eier und vielen Eindrücken im Gepäck machten sich die Kinder wieder auf den Rückweg zum Bauwagen, um die Eier in den Tagen darauf mit Naturfarben wie Blaukraut, Kurkuma und Zwiebelschalen bunt zu färben und für Ostern vorzubereiten.

Aus den Kindergärten

Ostern im St. Vitus-Kindergarten

Ja, mit dem Faschingsende beginnt schon die nächste spannende Zeit bei uns im Kindergarten. Wir bereiten uns auf das Osterfest vor und nutzen die Fastenzeit dafür.

Auch wir wollen - wie schon in den letzten Jahren, etwas fasten. Und zwar unser Spielzeug. Ja richtig gehört, alle Spielsachen werden weggeräumt. Was dann bleibt? Ganz viel Alltags- und Naturmaterial. So spielen unsere Delphine und unsere Spatzen jetzt mit Kisten, üben sich in Schüttspielen und der Kaufladen ist vollgefüllt mit Eierschachteln, Dosen und anderen Materialien.

Aber nicht nur so bereiten wir uns vor. Auf der Schaukel und in den Gruppenräumen wird schon „Stups, der kleine Osterhase" in den schönsten Tönen geschmettert. Aus Blumentöpfen entstehen wunderschöne Osternester, die schon jetzt darauf warten von dem Osterhasen befüllt zu werden. Neben Eierfärben bereiten wir für unseren Osterbrunch einige Leckereien vor. Da selbstgebackenes Brot am besten schmeckt haben die Delphine sich an den Teig gemacht und waren fleißig am Backen. Die Spatzen sahen hier natürlich nicht tatenlos zu, sondern schmissen sich in die schönsten Kindergartenschürzen und backten ein leckeres Osterlamm. Und sogar der Gartenbauverein besuchte die größten Kinder von uns und machte aus Palmbuschen wunderschöne Kreuze, die unsere Vorschulkinder dann voller Stolz mit nach Hause nehmen durften. Ein Highlight in den letzten Wochen war auch unser Besuch bei der Familie Pilgram. Dort durften wir uns echte Hühner ansehen und erfuhren woher die Eier kommen. Das war sehr spannend und hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Wer sich jetzt frägt, was unsere Kleinsten in der Osterzeit so treiben, der darf jetzt seine Löffeln spitzen! Die Mäuse sind nämlich richtig österlich unterwegs! Sie färben Eier in den buntesten Farben und lassen so wunderschöne Ostereier entstehen. Auch hier werden die Osternester gebastelt und diese lassen sich wirklich sehen! Ein besonderes Backerlebnis war das Osterlamm, das die Kinder selbst gebacken haben. Hier etwas Mehl, ein bisschen Milch, ein paar Eier, ab in den Ofen und nach dem abkühlen sofort in den Mäusebauch! Das war richtig lecker!

Natürlich wird das Osterfest auch im Kindergarten gefeiert, wir erfahren die Ostergeschichte und wenn wir Glück haben, dann hüpft vielleicht auch bei uns im Garten der Osterhase vorbei und lässt in unseren Nestern etwas liegen... Was meint ihr, dürfen wir uns auf eine Kleinigkeit freuen?

Wir sind gespannt...

Frohe Ostern und eine schöne Zeit!